

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: TBB PU - Beschichtung

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Schutzanstrich für Betonprodukte

Hersteller / Lieferant:

Michael Tyssen BAUSTOFFE

Huxwiedestr. 17

32825 Blomberg

Tel.: 0049 (0) 5235 / 2170

Fax: 0049 (0) 5235 / 2813

Mobil: 0152 / 01923184

eMail: info@baushop24.de

Internet: www.baushop24.com

Notfallauskunft:

Giftinformationszentrum – Nord
Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie
der Universität Göttingen
Robert Koch Str. 40
D-37075 Göttingen

NOTRUFNUMMER: 0049 (0) 551 19240

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Stoffname	CAS	%	Symbol	R-Sätze
-----------	-----	---	--------	---------

Gefährliche Inhaltsstoffe:

(In einer Konzentration vorhanden, durch welche sie die gleichen toxikologischen Eigenschaften wie bei einer 100%igen Konzentration haben)

1-Methoxy-2-propylacetat	108-65-6	>=25% u. <50%	Xi	10, 36
--------------------------	----------	---------------	----	--------

Weitere gefährliche Inhaltsstoffe:

Butanon	78-93-3	>=2,5% u. <10%	Xi, F	11, 36, 66, 67
---------	---------	----------------	-------	----------------

Gefährliche Inhaltsstoffe in einer unter dem Gefahrenbereich liegenden Konzentration:

4-Methyl-2-pentanon	108-10-1	>=10% u. <25%	Xn, F	11,36/37,66, 20
---------------------	----------	---------------	-------	-----------------

Weitere Bestandteile:

Lösungsmittelnaphta (Erdöl)	64742-95-6	>=0% u. <2,5%	Xn	65
-----------------------------	------------	---------------	----	----

3. Mögliche Gefahren

Leichtentzündlich.

Kann die Augen reizen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemein:	<i>Im Zweifelsfall oder bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat einholen.</i>
Nach Einatmen:	<i>NIEMALS einer bewusstlosen Person etwas einflößen. Im Fall massiven Einatmens den Betroffenen an die frische Luft bringen, ihn warm halten und ihm Ruhe gewähren.</i>
Nach Augenkontakt:	<i>Augen ausgiebig (15 Minuten) bei offenen Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen. Augenarzt aufsuchen, vor allem wenn Rötungen, Reizungen oder eine Sehbehinderung auftreten. Unabhängig von der Verfassung des Betroffenen, Augenarzt aufsuchen und ihm das Produktetikett vorlegen.</i>
Nach Hautkontakt:	<i>Verunreinigte Kleider entfernen. Betroffene Hautpartien gründlich mit Wasser und Seife oder einem geeigneten Reinigungsmittel abwaschen. KEINE Verdüner oder Lösungsmittel benutzen!</i>
Nach Verschlucken:	<i>Wenn nur eine kleine Menge verschluckt wurde (nicht mehr als ein Schluck), den Mund mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen. Ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen. Unverzüglich einen Arzt konsultieren und ihm das Produktetikett vorlegen.</i>

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschpulver, CO₂, und andere Löschgase sind zur Bekämpfung kleinerer Brände geeignet.

Geeignete Löschmittel:

Im Brandfall speziell geeignete Löschmittel einsetzen. Niemals Wasser verwenden.

Ungünstige Löschmittel:

Generell sollte kein Wasser eingesetzt werden, da es unwirksam sein könnte. Wasser kann Allerdings zur Kühlung von Behältern, die dem Feuer ausgesetzt sind, verwendet werden, sowie zur Zerstreuung von Rauch.

Empfehlungen:

Im Brandfall entsteht oft eine schwarze Rauchwolke. Die Zersetzungsprodukte können gesundheitsschädlich sein. Den Rauch nicht einatmen. Die Reste der bei der Brandbekämpfung eingesetzten Substanzen nicht in Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

Spezialausrüstung der Brandbekämpfer:

Durch die Giftigkeit des bei Zersetzung entstehenden Gases, sollten die Brandbekämpfer umluft-unabhängige Atemschutzgeräte tragen.

Brandklasse (DIN EN 02):

B

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Aufgrund der im Produkt enthaltenen organischen Lösemittel mögliche Zündquellen beseitigen und Räumlichkeiten belüften. Dämpfe nicht einatmen. Jeglichen augen- oder Hautkontakt vermeiden.

Sicherheitshinweise wie unter Punkt 7. und 8. beachten

Umweltbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Ausgelaufenes Produkt mit aufsaugenden und nicht brennbaren Mitteln wie Sand, Erde, Vermiculite oder Kieselgur in Behälter sammeln und gemäß den geltenden Richtlinien entsorgen (siehe auch Punkt 13). Nicht in Wasserläufe oder in Kanalisation gelangen lassen. Falls das Produkt ins Grundwasser, einen Fluss oder die Kanalisation gelangt ist, die entsprechenden Behörden gemäß geltenden Richtlinien informieren.

Reinigung:

Möglichst mit einem Reinigungsmittel entfernen, keine Lösungsmittel einsetzen.

7. Handhabung und Lagerung

Allgemein

Die Bestimmungen bezüglich der Lagerräume gelten auch für die Räumlichkeiten, in denen das Produkt verarbeitet wird.

Handhabung

Für gute Durchlüftung sorgen, Die Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie können sich über dem Boden verbreiten und mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Die Bildung von explosiven oder entzündlichen Konzentrationen in der Luft verhindern und die Bildung von Konzentrationen oberhalb der angegebenen MAK-Werte vermeiden.

Brandverhütung

Die Anhäufung von elektrostatischer Aufladung durch Erdungen vermeiden. Das Produkt kann sich elektrostatisch aufladen: Beim Umfüllen immer in Bodennähe aufbewahren. Antistatische Kleidung sowie antistatische Schuhe tragen und dafür sorgen, dass der Boden leitet. Das Produkt nicht in der Nähe offener Flammen oder anderer Zündquellen verarbeiten und elektrische Geräte sichern. Die Behälter fest verschlossen halten und sie von Wärmequellen, Funken sowie offenen Flammen fernhalten. Keine Funken erzeugende Werkzeuge verwenden. Nicht rauchen. Nicht-Autorisierte Personen den Zugang verwehren.

Empfohlene Schutzausrüstung und –maßnahmen:

Zum personenbezogenen Schutz: siehe Punkt 8

Die auf dem Produktetikett aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen beachten sowie die geltenden Aufbereitungsbestimmungen einhalten. Einmal geöffnete Behälter sorgfältig wieder verschließen und in aufrechter Position lagern. Das Einatmen der Dämpfe vermeiden. Augenkontakt vermeiden.

Nicht gestattete Ausrüstung und Maßnahmen:

Bei der Verarbeitung nicht rauchen, essen und trinken.

Den Behälter nicht unter Druck öffnen.

Lagerung

Behälter fest verschlossen in gut gelüfteten und trockenen Räumen lagern. Von jeglichen Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Der Boden der Lagerräume muss undurchlässig sein und als Auffangschale wirken, damit das Produkt im Fall einer unbeabsichtigten Freisetzung nicht nach draußen gelangen kann.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Allgemein

Persönliche Schutzausrüstung gemäß RL 89/686/EWG verwenden.

Technische Hinweise

Für ausreichende Belüftung sorgen. Diese kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls diese Belüftung nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den MAK-Grenzwert zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen:

Deutschland	Kategorie	MAK-ppm	MAK-mg/m ³	Bemerkungen
108-65-6	I	50	270	C
108-10-1	I	20	83	C, *
78-93-3	I	200	600	C, *

Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen nach 2000/39/EU und 98/24/EU:

EU	VME-ppm	VME-mg/m ³	VLE-ppm	VLE-mg/m ³	Bemerkungen
108-65-6	50	275	100	550	Haut
108-10-1	20	83	50	208	-
78-93-3	200	600	300	900	-

Atemschutz

Wenn die Arbeiter Konzentrationen über den festgesetzten Expositionswerten ausgesetzt sind, müssen geeignete Atemschutzgerät getragen werden.

Handschutz

Auf die Hautpartien, die mit dem Produkt in Berührung kommen, kann Schutzcreme aufgetragen werden, jedoch nicht nach erfolgtem Hautkontakt verwenden. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt mit den Händen, geeignete Handschuhe tragen.

Augen- und Gesichtsschutz:

Augenkontakt vermeiden. Schutzbrille tragen. In Räumen, in denen das Produkt ständig verarbeitet wird, Augenduschen bereitstellen.

Hautschutz:

Für weitere Einzelheiten Punkt 11. des Sicherheitsdatenblatts beachten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemein

Form: flüssig

Sicherheitsdaten

pH-Wert: nicht relevant
Der pH-Wert des Produktes kann entweder nicht ermittelt werden oder ist nicht relevant.

Siedepunkt:: nicht ermittelt

Flammpunkt: : $\leq 21^{\circ}\text{C}$

Dampfdruck: nicht ermittelt

Dichte: >1

Wasserlöslichkeit: nicht löslich

Andere Daten

Schmelzpunkt: nicht ermittelt

Selbstentzündungspunkt: nicht ermittelt

Zersetzungspunkt: nicht ermittelt

10. Stabilität und Reaktivität

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Dämpfe und Stickstoffoxid entstehen. Geräte, die eine Flamme produzieren oder die zu einer starken Erhitzung von Metallflächen führen könnten (Gasbrenner, Öfen, etc.), dürfen nicht in den Räumlichkeiten vorhanden sein.

11. Angaben zur Toxikologie

Für das Produkt stehen keine Angaben zur Verfügung. Falls jemand Dämpfe aus den enthaltenen Lösungsmitteln über den festgesetzten Konzentrationen ausgesetzt ist, können gesundheitsschädliche Wirkungen folgender Art entstehen:

Reizung der Schleimhäute und des Atmungssystems, Beeinträchtigung von Nieren, Leber und zentralem Nervensystem.

Mögliche Symptome sind u.a.: Kopfschmerz, Benommenheit, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschmerzen und – im Extremfall – Bewusstlosigkeit.

Andauernder oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt kann zur Entfettung der Haut führen und so nichtallergische Kontaktreaktionen und ein Eindringen von Produktbestandteilen durch die Haut bedingen. Spritzer in die Augen können Reizungen oder reversible Schädigungen hervorrufen.

Tierversuche haben gezeigt, dass sich bei Anwendung am Tierauge aufgrund der Inhaltsstoffe erhebliche Schädigungen erwarten lassen, die mind. 24 Stunden anhalten.

12. Angaben zur Ökologie

Für das Produkt selbst stehen keine ökologischen Angaben zur Verfügung. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (wassergefährdend) - Selbsteinstufung

13. Hinweise zur Entsorgung

Nicht in Gewässer oder Kanalisation ableiten.

Reste:

Gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen recyceln oder entsorgen, vorzugsweise durch ein zugelassenes Unternehmen. Erdreich- und Gewässerverunreinigungen durch Produktreste verhindern, Reste nicht in die Umwelt entsorgen.

Gebrauchte Behälter:

Behälter vollständig entleeren. Das Etikett/die Etiketten auf dem Behälter belassen. Einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen zuführen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport:	ADR/RID und GGVS/GGVE Klasse:	3
	UN-Nummer:	1263
	Verpackungsgruppe:	II
	Bezeichnung des Gutes:	Farbe

Seeschifftransport:	IMDG/GGVSee-Klasse :	3
	UN-Nummer:	1263
	Verpackungsgruppe:	II
	EmS:	F-E, S-E

	Richtiger technischer Name:	Paint
Landtransport	ICAO-TI/IATA-DGR Klasse:	3
	UN-Nummer:	1263
	Verpackungsgruppe:	II
	Proper shipping name:	Paint

15. Vorschriften

Die Klassifikation dieses Produktes wurde nach der EU-Richtlinie „Alle Produkte“ 1999/45/EU und den jeweiligen Änderungen vorgenommen. Ebenfalls beachtet wurde die Richtlinie 2001/59/EU sowie die 28. Änderung der Richtlinie 67/548/EU (Gefährliche Substanzen)

Klassifikation des Produktes

Reizend.
Leitentzündlich.

Inhaltsstoffe:

78-93-3 Butanon
108-65-6 1-Mehoxy-2-propylacetat

Produktspezifische Risiken und Vorsichtsmaßnahmen:

R36 Reizt die Augen
R11 Leichtentzündlich

S16 Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.
S23 Dampf nicht einatmen.
S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
S60 Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen
S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und
Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
S9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S41 Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

16. Sonstige Angaben

Da uns die Arbeitsbedingungen des Verwenders nicht bekannt sind, basieren die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenden Angaben auf dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse und den nationalen sowie europäischen Vorschriften.

Es obliegt dem Anwender, alle im Sinne von gesetzlichen Vorschriften oder regionalen Bestimmungen erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.

Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es stellt keine Eigenschaftszusicherung dar.

Datenblatt ausstellender Bereich: Michael Tyssen Baustoffe, 32825 Blomberg